

# Inhalt

Vorwort . . . . .	9
-------------------	---

## Positionen

Gerhard Ebert: Ausbildung heute . . . . .	15
Hans-Peter Minetti: »... geizen mit der Gegenwart« . . . . .	22
Die Persönlichkeit des Studenten	
Rudolf Penka: Arbeitserfahrungen mit Stanislawski und Brecht	35
Gerhard Ebert: Zu Theorie und Methode . . . . .	41
Ottofritz Gaillard: Die Eignung . . . . .	49

## Schauspielen

### *Die Grundausbildung*

Gerhard Ebert: Vorübungen . . . . .	57
Assoziationsübungen / Beobachtungsübungen / Konzentra- tionsübungen / Phantasieübung / Partnerübungen	

### Improvisationen

Gerhard Ebert: Lernen zu improvisieren . . . . .	73
Erste schauspielerische Übungen / Erfinden eines Vor- ganges / Aufbauen der Situation / Erspielen der Haltungen / Der Untertext / Tendenz zur Figur / Ratio und Emotion / Individuelle Entwicklungen	
Gerhard Ebert: Partner-Improvisationen . . . . .	97
Die Gegenfigur / Zug um Zug / Erste Begegnung / Vom Gestischen zum Wort / Einfälle zum Figuren-Angebot	
Gerhard Ebert: Von der Improvisation zur Fixation . . . . .	106
Mime oder Schauspieler / Prosatext als Vorgabe / Fixation negiert Improvisation / Aufbauen der Ausgangssituation / Die Beredsamkeit der Vorgänge / Gestisches Sprechen / Das Komponieren der Vorgänge / Die Partitur	
Gerhard Ebert: Mimetische Spiellust . . . . .	127
Methodische Treue / Stetigkeit in der Entwicklung / Das inspirierende Thema / Spielvarianten / Sprechtexte entstehen / Dramaturgische Phantasie	
Rudolf Penka: Übergang zum Autorentext . . . . .	138
Dialektischer Wechsel von Gedanken und Gefühl / Bewußte Wege / Bildung der Sinne / Beschränktheit aufreißen / Profil der Figuren / Grundzüge der Rolle / Kette der Vorgänge	

## Das Szenenstudium

- Ottofritz Gaillard: Aufgaben und Methoden . . . . . 153  
Gemeinsame Grundvoraussetzungen / Im Text Verborgenes  
entdecken / Gesellschaftliche Konkretheit / »Leidenschaft-  
liches« Verhältnis zur Rolle / Unterschiedliche Veranlagungen /  
Handwerkliches / Verschiedene Arbeits-Modelle
- Gertrud Elisabeth Zillmer: Auswahl der Szenen . . . . . 163  
Pädagogische Erfordernisse / Der Lehrplan / Auswertungen /  
Auswahl der Rollen / Wahlrollen
- Heinz Hellmich: Lebensvorgänge in künstlerischer Ordnung . . . 169  
Ein Szenenstudium aus »Die Holländerbraut«  
Fabel der Hauptvorgänge aufschreiben / Varianten impro-  
visieren / Untertext muß helfen
- Veronika Drogi: Vom Bühnenbild zur Szene . . . . . 177  
Ein Szenenstudium aus »Leuchte mein Stern, leuchte«  
Eigeninitiative anreizen / Material sammeln / Improvisieren  
von Szenen / Angebote auswerten / Widersprüchlichkeit der  
Figuren / Schwierigkeiten und Hilfsmittel
- Gertrud Elisabeth Zillmer: Aufbruch . . . . . 185  
Ein Szenenstudium aus »Die Nacht nach der Abschlußfeier«  
Voraussetzungen der Arbeit / Arbeit zu den Szenen / Erfah-  
rungen mit den Studenten / Vorspiel und Auswertung

## Bewegen

- Hildegard Buchwald-Wegeleben: Bewegung . . . . . 199  
Trainingsmethoden und ihre Produktivität / Ausgangsposition  
der Studenten bei Beginn des Studiums / Gruppenunterricht  
und Entwicklung individueller Möglichkeiten / Zentrum und  
Mittel / Psychische und physische Eigenschaftsentwicklung /  
Spannung – Entspannung / Atmung – Haltung / Arbeitskom-  
plexe des Bewegungsstudiums / *Verbesserung der Funktion des  
Bewegungssystems / Entwicklung des Bewegungssinnes und der  
Bewegungssensibilität / Entwicklung der Motorik, der Impulse  
und der Dynamik / Entwicklung der rhythmischen Sicherheit /  
Entwicklung des Raumgefühls* / Methodische Selbständigkeit  
des Schauspielers
- Christof Walther: Fechten . . . . . 222  
Unterschied zwischen sportlicher und bühnenfechterischer  
Ausbildung / Methodische Grundsätze der Grundausbildung /  
Methodische Schwerpunkte des zweiten Ausbildungs-  
abschnittes / Der Inhalt des dritten Ausbildungsabschnittes /

Zu einigen pädagogischen Problemen / Erarbeitung von Fecht- und Kampfszenen	
Horst Bееck: Akrobatik und Artistik . . . . .	233
Methodische Aspekte des Übens / Übungsauswahl zu verschiedenen Ausbildungszielen / <i>Stehen – Sitzen – Liegen / Stand – Kniestand / Kopfstand / Sprung auf einen Stuhl oder Hocker / »Froschsprung« / Bodenrollen / Fallen / Stürzen / »Auf dem Partner« / Faustschlag, Ohrfeigen / Hüftwurf / Abwurfsalto rückwärts / Überschläge</i>	
Volkmar Otte: Pantomime . . . . .	246
Zum Lehrstoff / Zu methodischen Aspekten / Möglichkeiten und Gefahren bei der Nutzung von Pantomime im Sprechtheater / Zur praktischen Arbeit	
Hildegard Buchwald-Wegeleben: Tanz . . . . .	252

## Sprechen

Klaus Klawitter / Herbert Minnich: Sprechen . . . . .	257
Alltagssprache – Bühnensprache / Methodik / Atemschulung / Stimmbildung / Artikulationsschulung / Sprech-erzieherische Arbeit mit dem Text	
Ingeburg Honigmann: Körperstimmtraining . . . . .	274
Atmungsfunktion und Körperhaltung / Stützfunktion und Stimme / Optimale Einstellung der Artikulationsorgane / Training und Steuerung von körperlichen und stimmlichen Impulsen / Abnehmen des Tones / Dauerbelastbarkeit der Stimme	
Wilfried Markert: Diktion . . . . .	284
Sinn und Form / Vers als Ausdrucksmittel / Analyse der Sprechsituationen / Objektive Grundlagen für sprech-künstlerische Erarbeitung	
Maria Krebs: Musik . . . . .	293
Gehör und Rhythmusgefühl / Gruppenunterricht / Einzel-unterricht / Kunstlied	

## Anhang

Spielplan . . . . .	301
Beispiele für Szenenstudien . . . . .	306
Studioinszenierungen (Dokumentation) . . . . .	311
Kleine Bibliographie zur Schauspielkunst . . . . .	318
Zu den Autoren . . . . .	319
Sachwort-Register . . . . .	323